

## Verlag von C. L. Hirschfeld in Leipzig.

Für nachstehend angekündigte wissenschaftliche Novität erbitten wir Ihr besonderes Interesse. Bestellungen werden sofort möglichst direkt erbeten.

# Das Verkehrswesen.

7. Band der I. Abteilung „Volkswirtschaftslehre“ des Hand- und Lehrbuch der Staatswissenschaften in selbständigen Bänden.

==== Zweite, umgearbeitete Auflage. ====

Von

## Dr. R. van der Borght

Kaiserlicher Präsident a. D.

Preis ca. M. 17.— geheftet, ca. M. 19.— gebunden. — In Rechnung 25% und 13/12, bar 30% und 11/10. — Der Einband des Freixemplars wird mit M. 1,60 berechnet.

Die im Jahre 1894 erschienene erste Auflage des Buches hat sich ebenso wie die anderen Werke van der Borghts einen bevorzugten Platz in der volkswirtschaftlichen Literatur erworben. Die wachsende Bedeutung des Verkehrs und die schnelle Entwicklung der Verkehrsmittel haben eine Neubearbeitung erforderlich gemacht.

18 Jahre der Entwicklung, des Beobachtens, des Erfahrens und Erlebens sind seit Erscheinen der ersten Auflage verflossen und kommen bei Erscheinen dieser Neubearbeitung zum Ausdruck. Der allgemeine Teil ist gegen früher etwas gekürzt, um einzelne Gegenstände eingehender zu behandeln und neue Gebiete, die heute unbedingt in das Verkehrswesen hineingezogen werden müssen, zu berücksichtigen. In einem besonderen Abschnitt hat der Luftverkehr, seine Entwicklung, sein heutiger Zustand und seine Bedeutung eine eingehende Berücksichtigung erfahren.

So ist die zweite Auflage bei im wesentlichen gleicher Anordnung doch ein neues Buch, das nicht nur eine rein wissenschaftliche Leistung darstellt, sondern auch von grossem praktischen Wert ist.

Es unterliegt keinem Zweifel, dass auch diese Neubearbeitung der grössten Beachtung wert ist und eine solche finden wird.

Wir erbitten Ihr ganz besonderes Interesse für diese Novität! — Als Interessenten für das Werk kommen in Betracht:

Bibliotheken von Behörden und Städten,  
Bibliotheken der Handelskammern und technischen  
Lehranstalten, sowie  
die staatswissenschaftlichen Seminare der Universitäten,  
Grosskaufleute, Fabrikanten,  
Nationalökonomien, Juristen,  
Studierende der Handelshochschulen und Universitäten,  
Parlamentarier, Redaktoren,  
politische Parteien und Archive,

Sozialpolitiker, Statistiker,  
wirtschaftliche Interessenvereinigungen,  
die in- und ausländischen Reedereien,  
die ausländischen Konsulate im Inland, sowie  
die inländischen Konsulate im Ausland,  
grosse industrielle Etablissements und Handelshäuser,  
Eisenbahndirektionen und Oberpostdirektionen, die  
grösseren Postämter usw. usw.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Juni 1912.

C. L. Hirschfeld.